

März - Apr Mai	2
DIE	0
HEIM-	1
KIRCHE	9

# Frühjahreskonzert

Konzert "Ohne Geigen", 23. März, 20.00 Uhr

### **Secondhand Basar**

30. März, 14.00 bis 17.00 Uhr

# Gemeindeversammlung

3. April, 19.00 Uhr

# **Palmsonntag**

Gottesdienst mit Esel, 14. April, 11.00 Uhr

# Himmelfahrt

Gottesdienst im Grünen, 30. Mai



Gemeindebrief der Ev.-luth. Lukaskirche

GEISTLICHES WORT	3	GEISTLICHES LEBEN	12
ZEIT FÜR FREIRÄUME	4	Palmsonntagsgottesdienst mit Esel	
GOTTESDIENSTE	5	Passionsandacht in der Karwoche Tischabendmahl an Gründonnerstag	
KINDER Film ab! Buchtipp Kinderferienprogramm in den Osterferien KINDER	6 7	Gottesdienst am Karfreitag Festgottesdienst am Ostersonntag Gottesdienst am Ostermontag  GEISTLICHES LEBEN/LUKASFREUNDE Goldene Konfirmation	13
Buchtipp Kinderübernachtung Secondhand Basar	1	Himmelfahrtsgottesdienst im Grünen Pause im Gesprächskreis Gemeinsam Bibel lesen	
KINDER  Neues aus der Kindergruppe	8	Nachlese: Konzert für die Lukasfreunde Ich bin ein Lukasfreund, weil  LUKAS AKTIV	14
Wissenswertes über die Kita  KINDER/INTERNES	9	Baumerneuerung-Dank an Glasermeister Frank W Lukas-Exkursion nach Wolfenbüttel	
Anmeldung Kindergarten/Hort Neues aus der Kita 2019		FREUD UND LEID	15
Faschingsmotto der Kita Dank an Frau Garbers Gemeindeversammlung		GASTGRUPPEN UND MEHR  Unsere Gastgruppen  DIE kleine BÜHNE spielt "Kartoffelkathi"	16
Öffnungszeiten für die Zahlstelle RÜCKBLICK	10/11	KULTUR  Konzert "Ohne Geigen" - Frühjahreskonzert	17
		WERBUNG	18
		GRUPPEN DER LUKASGEMEINDE	19
		IHRE ANSPRECHPARTNER/-INNEN	20

Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev.-luth. Lukaskirche

Dessauer Str. 2, 30161 Hannover

Redaktion: F. Westphal und Team

Druck: Druckerei Hartmann GmbH

Weidendamm 18, 30167 Hannover

Tel. 05 11 / 71 67 68, E-Mail: info@druckerei-hartmann.de

Jahreslosung Psalm 34,15

# "Suche Frieden und jage ihm nach!"

#### Liebe Gemeinde!

Spannend - jedes Jahr wieder finde ich es spannend und bin neugierig, welches Bibelwort als Jahreslosung ausgewählt wird. Mal gefällt es mir besser und ist mir gefühlsmäßig näher, mal habe ich Fragen und kann erstmal gar nichts mit der Jahreslosung anfangen. In diesem Jahr war ich sofort mit dem Inhalt, der Aufforderung der Jahreslosung einverstanden. Ja, den Frieden suchen und ihm nachjagen, ja, das ist doch so wichtig, das brauchen wir doch im Kleinen und in der großen weiten Welt. Sehen wir in die Zeitung, hören wir Nachrichten in Funk und Fernsehen. 20 Kriege und 385 Konflikte hat das Heidelberger Institut für Internationale Konfliktforschung im vergangenen Jahr gezählt. Kriege auf der ganzen Welt – so viel Leid und so viel Elend, wie halten das die Menschen überhaupt noch aus? Und in diese Aufzählung hinein steht die Jahreslosung für 2019. "Suche Frieden und jage ihm nach!" Aktueller denn je ist diese Aufforderung, die wir im 34. Psalm nachlesen können. Dabei fängt der 34. Psalm mit einem Danklied an. Der Beter, der sich von Gott aus großer Not errettet weiß, bringt vor Gott seinen Dank und seine Ehre. Und dann geht dieses Danklied in ein sogenanntes Lehrgedicht über und der Beter stellt Weisheiten und Lehrsätze in den Raum. Er fordert die Menschen dazu auf, in Ehrfurcht vor Gott ihr Leben zu gestalten. Aber wie steht dieses Thema in Beziehung zum Frieden? Der Psalmist ist der festen Überzeugung, erst wenn wir in dieser ehrfürchtigen Beziehung zu Gott leben, dann kann der Frieden gesucht werden und dann können wir Menschen ihm nachjagen. Der Beter fordert ganz konkret: nicht zuchtlos reden, sich vom Bösen fernhalten und Gutes tun und dann den Frieden suchen und ihm nachiagen. Und dieser Frieden schließt immer den Frieden mit Gott ein. Frieden mit Gott, das bedeutet, mein Herz zu öffnen für Gott, sich in Gottes Liebe aufgehoben zu fühlen und aus dieser Liebe heraus das Leben mit der Suche nach Frieden und dem Jagen nach Frieden aufzunehmen. Und aus diesem Frieden heraus die Ärmel hoch zu krempeln und immer wieder Wege des Friedens zu gehen: in der Familie, in der Kirchengemeinde, in der Nachbarschaft, so weit mein Radius reicht und meine Kraft dafür immer wieder einsetzen. Im Bemühen um des lieben Friedens willen, nicht als lapidarer Ausspruch, sondern als Lebensmotto. Frieden zu suchen, ihm nachzujagen und ihn zu leben geht nur im Miteinander in der Beziehung zu Gott, zu unseren Mitmenschen und zu mir selbst. Frieden schaffen ist ein mühsamer Weg, Frieden beginnt immer mit dem 1. Schritt aufeinander zu. Nicht abzuwarten, sondern ihn selber beginnen, ist meine Devise. Diesen Friedensweg miteinander zu gehen, heißt, daran zu glauben und daran festzuhalten, dass Gott in unserem Herzen Frieden schaffen möchte und wir dadurch dem Frieden Raum geben können im Kleinen und daraus immer mehr wachsen kann. Erinnern wir uns auch nach dem Weihnachtsfest an die frohe Botschaft der Engel: "Ehre sei Gott im Himmel denn er bringt der Welt Frieden und wendet sich den Menschen in Liebe zu."

Übrigens: Es lohnt sich, den 34. Psalm ganz zu lesen und zu beten. Der Psalmist hat viele schöne und inhaltsreiche

Verse gedichtet. Viele davon werden Sie und Ihr wiedererkennen und sie können auch zusätzlich Ihr Herz und Ihren Glauben beflügeln. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Euch eine friedvolle und hoffnungsvolle Zeit!

Elke Siegmund, Regionaldiakonin



# Strg + Alt + Entf

Einige kennen das noch. Die ersten unausgereiften Computer. Rechner stürzten regelmäßig ab. Auf dem Monitor bewegte sich nichts mehr. Der PC hängte sich auf. Alles war mit allem aneinander geraten. Altes vertrug sich nicht mit Neuem. Die Festplatte überfordert. Alles zu viel. Aus dem Gehäuse noch sonore Geräusche. Aber die führten zu nichts. Das System simulierte nur noch. Wildes Blinken auf dem Bildschirm. Danach viel Überlegen. Die Diskette noch mal in den Schlitz? Handbuch lesen? Stecker ziehen?

Wildes Blinken weiterhin. Dann kam der sogenannte Klammergriff zum Einsatz: Strg+Alt+Entf. Die Finger sahen immer merkwürdig verkrampft dabei aus. Aber die seltsame Tastenkombination war erfolgreich, meistens. Reset. Neustart. Die Kiste lief wieder. Hätte man das nicht einfacher haben können? Ein großer, runder, grüner Knopf oder so? Experten erklärten. es sei

unvernünftig, einen Reset mit nur einem Tastendruck zu erlauben. Dann würden die Leute ja ständig was "resetten", aus Versehen, wegen eines eigenen Fehlers oder weil sie zu ungeduldig wären. Wer sich den Neustart zu leicht macht, übersieht seine Ursache. Er wird immer wieder und immer öfter den Knopf drücken müssen. Das System fährt dann vielleicht brav hoch, aber schon bald sind die Probleme wieder da. Meistens nicht kleiner als vorher. Haben wir in der Kirche auch mal einen Reset nötig? Manche meinen das. Ich auch. Weil wir immer öfter in Gemeinden und Gremien wildes Blinken sehen. "Wir sind überfordert." "Alles zu viel." Sonore Kirchengeräusche. Das Alte gerät aneinander mit Neuem. "Wofür noch sind wir mal angetreten?" Simulieren wir nur noch? Strg+Alt+Entf? Ich gebe zu: Manche Ideen und Gedanken dazu sehen

auch merkwürdig verkrampft aus. "Freiräume"? "... um des Menschen willen"? Aber den einen, großen, runden, grünen Knopf gibt es nicht. Viel Überlegen. Wer sich den Neustart zu leicht macht, übersieht seine Ursache. Das System fährt dann vielleicht brav wieder hoch, aber ... - siehe oben. In unserer christlichen Tradition haben wir Worte für einen Reset. Sie heißen Umdenken, Umgestalten, Sinnesänderung. Metanoia. Das ist der harte Kern. Wir erfinden die Welt nicht neu. Auch die Kirche nicht. Wir verändern sie. Wir verändern uns. Damit die Kiste – par-

don Kirche – wieder läuft. Meistens. Hoffentlich. Metanoia, Umgestaltung ist spießiger als Reformation und Revolution. Ich kann es auch Entwicklung nennen. Evolution. Da gehen die Dinge langsam voran. Solche Veränderungen sind das Ergebnis zäher und mühsamer Anpassungsverhandlungen. Nicht zwangsläufig ein Bruch mit allem, was war. Metanoia ist ein

Lernen in kleinen Schritten. Wir bleiben an viele Voraussetzungen gebunden: an alte Versprechen, an Deals, an Erwartungen, an Rücksichtnahmen. An Menschen! An die vor allem. Sie sind die Wichtigsten im ganzen System. Deshalb: "... um des Menschen willen." Der Reset gründet in der Einsicht: Das, was wir tun, ist im Grunde richtig. Wir schütten das Kind nicht mit dem Bade aus. Aber Müll sammelt sich immer an. Dinge verknoten. Routinen erstarren. Abläufe laufen leer. Der Reset bringt das System wieder zur Besinnung. Wir bringen uns zur Besinnung. Ist das Kirche, oder kann das weg? Wo pflegen wir den Schatten von Dingen, die es schon lange nicht mehr gibt? Oder ist fürs Müllrausbringen wieder mal niemand zuständig? Landessuperintendent Dieter Rathing, Januar 2019 (Quelle: www.freiraeume2019.de, Monatsandacht Januar)



03.03.	Estomihi	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Hörenden und Gehörlosen mit Abendmahl (Traubensaft)	Pn. Neukirch/P. Dr. Buran	ndt
10.03.	Invocavit	11.00 Uhr	Gottesdienst	P. Lackner	
17.03.	Reminiszere	11.00 Uhr	Gottesdienst	Pn. Mücke	
24.03.	Okuli	11.00 Uhr	Gottesdienst	Pn. Mücke	
31.03.	Lätare	11.00 Uhr	Gottesdienst	P. Dr. Burandt	
07.04.	Judika	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	P.i.R. Dr. Ficker	T
		15.00 Uhr	Gehörlosengottesdienst	Pn. Neukirch	
14.04.	Palmsonntag	11.00 Uhr	Familiengottesdienst mit szenischen Elementen (Esel und Palmwedel)	P. Dr. Burandt und Team	
16.04.	Di.	19.00 Uhr	Passionsandacht	P. Dr. Burandt	
18.04.	Gründonnerstag	19.00 Uhr	Tischabendmahl (Traubensaft)	P. Dr. Burandt und Team	
19.04.	Karfreitag	11.00 Uhr	Gottesdienst Abendmahl (Wein)	P. Dr. Burandt	7
		15.00 Uhr	Gehörlosengottesdienst mit Abendmahl	Pn. Neukirch	7
21.04.	Ostern	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Traubensaft)	P. Fiola	7
22.04.	Ostermontag	11.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Eier suchen	P. Dr. Burandt/P. Afolabi	
28.04.	Quasimodo- geniti	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Raggio del Sol Chor unter Leitung von Alfredo Ihl	P. Steinbrück	
05.05	Misericordias Domini	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Goldener Konfirmation (Abendmahl Traubensaft)	P. Dr. Burandt	
12.05.	Jubilate	11.00 Uhr	Gottesdienst	P. Dr. Burandt	
19.05.	Kantate	11.00 Uhr	Gottesdienst	P. Riemann	
26.05.	Rogate	11.00 Uhr	Gottesdienst	P. Dr. Burandt	
30.05.	Himmelfahrt		Gottesdienst im Grünen	P. Dr. Burandt und Team	
02.06.	Exaudi	11.00. Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Wein)	Pn. Müller	7

#### Film ab!



Hallo Kinder! Am Freitag, 12. April gibt es im Rahmen der Osterferientage wieder unser Kinderkino für Kinder ab sechs Jahren. Aber aufgepasst: Wir treffen uns am Freitagnachmittag in der Ev.-luth. Heilig-Geist Kirchengemeinde, Plüschowstraße 4, 30163 Hannover.

Das Kinderkino findet statt von 16.15 Uhr bis 18.00 Uhr

im Kleinen Saal der Gemeinde. Welchen tollen Film das Kinderkinoteam ausgesucht hat, wird noch nicht verraten. Kommt doch vorbei und seht selbst! Für ausreichend Popcorn ist gesorgt.

Elke Siegmund, Regionaldiakonin und das Kinderkinoteam freuen sich auf Euch!

# **Buchtipp**

Titel: Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer

- Gesammelte Abenteuer

Autor: Michael Ende und Beate Dölling

Verlag: Thienemann (2014)



Kennt ihr schon Jim Knopf und seinen Freund Lukas den Lokomotivführer mit seiner Lok Emma? Wenn nicht, solltet ihr unbedingt dieses Buch ausleihen! Ihr findet hier die ersten vier Bilderbuch-Geschichten mit Jim und Lukas: Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer machen

einen Ausflug, Wie Jim Knopf nach Lummerland kam, Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer gehen durch dick und dünn und Jim Knopf und der Scheinriese. Michael Ende erzählt, wie der kleine Jim in einem Paket auf der Insel Lummerland ankommt, wie Jim und Lukas der Lokomotivführer ganz schnell Freunde werden, wie sie gemeinsam Lummerland erkunden und alle Bewohner besuchen, nämlich Frau Waas in ihrem Kaufmannsladen, König Alfons den Viertel-vor-Zwölften in seinem Schloss und Herrn Ärmel. Aber auch jenseits von Lummerland warten Abenteuer auf die beiden Freunde....

Ab ungefähr vier Jahren geeignet.

Euer Bücherei-Team

# Kinderferienprogramm in den Osterferien

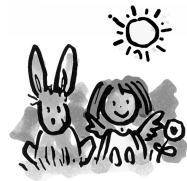
Liebe Kinder!

In den Osterferien gibt es für 5- bis 11-jährige Kinder in der 1. Ferienwoche vom 9. bis 12. April, jeweils von 16.15 Uhr bis 18.00 Uhr (also nach der Kindergarten- und Hortzeit) verschiedene Angebote für euch, entweder in der Ev.-luth. Lukaskirchengemeinde oder in der Nachbargemeinde, der Ev.-luth. Heilig-Geist-Kirchengemeinde, Plüschowstraße 4, 30163 Hannover. Einlass ab 15.50 Uhr!

Dienstag, 9. April: Tre Mittwoch, 10. April: Tre

Donnerstag, 11. April Treffpunkt: Lukas Lasst euch überraschen, was euch an den drei Tagen alles erwarten wird. Auf jeden Fall werden wir eine Menge Spaß haben und es dreht sich alles, wie könnte es anders sein, rund um das Thema "Ostern", sogar der Kinderfilm, der schon

Treffpunkt: Lukas
Treffpunkt: Heilig-Geist



rechtzeitig vorbestellt worden ist.

Freitag, 12. April: "Popcorn satt!" Kinderkino mit Überraschungsfilm: Treffpunkt: Heilig-Geist

Wir laden herzlich, auch zu einzelnen Aktionsnachmittagen, ein.

Eine Teilnahme ist nur mit verbindlicher Anmeldung bis zum 3. April möglich. Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt! Kosten pro Nachmittag: 3- Euro

Wir freuen uns auf Euch, liebe Kinder! Elke Siegmund, Regionaldiakonin und Team

# Kinderübernachtung

Hallo Kinder!

Habt Ihr Lust auf Spiele, Geschichte, Taschenlampe, Schlafsack, Gute Nacht Film, gemeinsames Essen, Kinderandacht? Dann seid Ihr bei uns genau richtig!

Wir laden ein zu einer Kinderübernachtung

von Freitag, 17. Mai, 17.00 Uhr bis Samstag, 18. Mai 11.30 Uhr.

Thema: "Im Dunkeln ist gut munkeln!"

Wo: Gemeindehaus der Ev.-luth. Heilig-Geist-Kirchenge-

meinde



Kosten: 5,- Euro Mitzubringen sind: Isomatte oder Luftmatratze, Schlafsack, warmer Schlafanzug, Taschenlampe, persönliche Utensilien. Wir können kein Übernachtungszube-

hör stellen.

Ein Angebot für Kinder ab fünf Jahren. Achtung: Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt. Anmeldeschluss: 9. Mai Es freuen sich auf Euch: Elke Siegmund, Regionaldiakonin und Team



Kinderkleidung, Spielzeug, Kaffee & Kuchen und mehr...

Samstag, 30.März von 14.00 bis 17.00 Uhr (Einlass für Verkäufer ab 13.00 Uhr)

# Kindertagesstätte Lukaskirche

Anfahrt: U-Bahn Linie 1 & 2 und Bus 128, Haltestelle Werderstraße, Eingang Rolandstraße, Vahrenwald

Möchten Sie etwas verkaufen und einen Tisch reservieren? Dann melden Sie sich bitte bei der Kita an:

Telefon: 0511 353937 -35

E-Mail: secondhandbasar.lukaskirche@gmx.de

Kosten pro Tisch: 8,00 Euro

## Neues aus der Kindergruppe

Liebe Eltern, liebe Kinder, die Kindergruppe erfreut sich größter Beliebtheit. Ein großes Dankeschön an Andrea Neuhaus, Marion Düsterdiek und Silje Korte, die in meiner Krankheitsphase die Kindergruppe so fröhlich und lebendig weitergeleitet haben. Aus dieser Zeit haben sich einige Veränderungen ergeben, die wir für sinnvoll, zeitgemäß und kindgemäß erachten. Ab sofort trifft sich die Kindergruppe mittwochs von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr. Die Ankommenzeit für die Schulkinder bis 16.15 Uhr bleibt natürlich bestehen. Dann haben wir ein bisschen mehr Zeit zum miteinander Klönen und voneinander Hören, Basteln, Toben, Geschichten erzählen, gemeinsam Essen und Trinken, Abschluss mit Gebet, Vaterunser und Kindersegen. Weiterhin wird sich die Kindergruppe ab sofort nur noch 14-tägig treffen.

Damit Sie und Ihre Kinder wissen, wann diese Mittwochkindergruppentermine stattfinden, werden wir immer früh genug einen Infozettel für Ihre Pinnwand mitgeben. Wir haben alle viel Freude in der Kindergruppe und mit dem Lied:

"Wir sind die Kleinen in den Gemeinden doch ohne uns geht gar nichts ohne uns geht's schief",

sind alle Kinder im Alter von fünf bis elf Jahren herzlich eingeladen, dazu zu kommen. Wir haben festgestellt, dass es in großer Runde viel Freude macht und viel schöner ist, christliche Gemeinschaft zu erleben.

In diesem Sinne:

Elke Siegmund, Regionaldiakonin und Team

## Wissenswertes über die Kita

Liebe Gemeinde, seit 1970 befindet sich unsere Kindertagesstätte in den Räumen des Gemeindehauses der evangelisch-lutherischen Lukaskirche. In unserer überschaubaren Einrichtung betreuen wir 35 Kinder im Alter von 3 bis 8 Jahren in zwei Gruppen in der Zeit von 7.30 Uhr bis 16.00 Uhr. Die Kindergartengruppe setzt sich aus 25 Kin-

dern im Alter von 3 bis 6 Jahren zusammen. Unser Gruppenraum ist mit unterschiedlichen Funktionsbereichen wie z.B. einer Puppenküche, einem Maltisch, einem Kreativ- und Spieletisch ausgestattet. Ab 12.00 Uhr essen wir mit den Kindergartenkindern Mittag. Da wir Kinder verschiedener Religionen betreuen, nehmen wir auf deren Essgewohnheiten Rücksicht. Das auf kindliche Bedürfnisse abgestimmte Essen wird uns täglich frisch ins Haus geliefert. Der Halbtagshort wird von 10 Schulkindern der 1. und 2. Klasse der umliegenden Grundschulen besucht. Für das Mittagessen und die Hausaufgabenbetreuung treffen sich die Schulkinder im Hortraum. Beiden Gruppen stehen das Außengelände und der schöne, große Lichthof als Bewegungs- und Turnraum zur Verfügung.

In den Sommerferien bleibt unsere Kita für 4 Wochen geschlossen.

Ein wesentlicher Bestandteil unserer Arbeit in der Kindertagesstätte ist die **Religionspädagogik**. Für Kinder ist die Einbeziehung Gottes in die Welt und in ihr Leben ganz natürlich. Kinder suchen und fragen nach sich selbst, nach dieser Welt und ihrem Sinn auf eine Weise, die durchaus offen ist für Gott. Sie stellen religiöse Fragen. Bei der Auswahl der Themen orientieren wir uns auch am Ablauf des Kirchenjahres; wir gestalten regelmäßig Gottesdienste und kirchliche Feste mit.

#### Die Vorschularbeit:

Als alljährlich wiederkehrende Lerneinheit beginnen wir, im Januar die Kinder, die im Sommer eingeschult werden, spielerisch auf die Schule vorzubereiten. In dieser Kleingruppe werden unterschiedliche Vorschulthemen erarbeitet. Das Erkennen von Zusammenhängen in



der Lebenswelt der Kinder sowie die gezielte Förderung der Feinmotorik und auch das bewusste Verhalten im Straßenverkehr sind wichtige Bausteine in dieser Lerneinheit.

Viele interessante Projekte entwickeln sich außerdem aus den Bedürfnissen und Wünschen der Kinder wie auch den Erfahrungen der Erzieherinnen. Seit März 2018 wird der Kindergarten durch das Bundesprogramm "Sprach-Kitas: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist" gefördert.

# **Anmeldung Kindergarten/Hort**

Haben Sie Interesse an einem Kindergarten- oder Hortplatz? Oder kennen Sie jemanden, der einen Platz sucht? Kommen Sie doch einfach vorbei und schauen Sie durch unsere Gruppentür. Wir zeigen Ihnen gern unsere kleine Kita! Und wenn Sie möchten, können Sie dann eine Voranmeldung ausfüllen.

Mit freundlichen Grüßen Ihr Kitateam

#### Neues aus der Kita 2019

Ein neues Jahr hat begonnen und es gibt wieder Veränderungen in der Kita: Ich, Rina Riebau, gehe eine Weile in Elternzeit und freue mich auf mein zweites Kind. Es wird ein/e Erzieher/in als Vertretung gesucht.

# Faschingsmotto der Kita



Unser diesjähriges Faschingsmotto sind Märchen. Wir laden alle Kita-Kinder zu märchenhaften Abenteuern ein. Wir tanzen in

unserer Drachenhöhle und in unserem Märchenschloss und es gibt ein fabelhaftes Buffet. Alle Prinzen, Prinzessinnen, Tiere, Helden und Fabelwesen sind herzlich willkommen!

#### Keine Treuhandkassen mehr

#### Dank an Frau Garbers

Die Ev.-luth. Landeskirche Hannovers möchte ein Höchstmaß an Transparenz gewährleisten. Sie hat darum das bisherige alte System der Treuhandkassen aufgehoben. Dies betrifft auch unseren Eltern-Musizier-Kreis, der über 20 Jahre von Frau Gerda Garbers genauestens verwaltet worden ist. Frau Garbers legt anlässlich der notwendigen Umstellung auf ein neues System ihr Amt nieder. Wir bedanken uns ganz herzlich für alle ihre geleistete Arbeit, die der Gemeinde zugute gekommen ist und wünschen ihr Gottes Segen!

Im Namen des Kirchvorstandes, P. Dr. Burandt

## Gemeindeversammlung

Einmal im Jahr sollte der Kirchenvorstand der Gemeinde Bericht erstatten von Entscheidungen und Planungen, die er getroffen und verfolgt hat. Dies wollen wir am Mittwoch, den 3. April um 19.00 Uhr im Großen Saal tun. – Bitte halten Sie sich diesen Termin frei, sagen Sie es weiter und kommen Sie mit Neugierde, Interesse und Anliegen! Im Namen des Kirchenvorstandes grüßt Sie,

Ihr P. Dr. Burandt

# Öffnungszeiten für die Zahlstelle

Durch den Weggang von Frau Hüper müssen wir die Arbeit im Gemeindebüro neu strukturieren. – Wir bitten hiermit alle, die eine Spende einzahlen möchten oder Kosten für die Gemeinde vorab verauslagt haben, nur am Mittwoch von 17.00-19.00 Uhr und



am Donnerstag von 10.00-12.00 Uhr das Gemeindebüro aufzusuchen. Zu dieser Zeit haben alle mit einem Geldanliegen "Vorfahrt"! Um Verständnis für diese Entscheidung bittet im Namen des Büroteams,

Ihr P. Dr. Burandt







# Palmsonntagsgottesdienst mit Esel



"Hosianna! Gelobt sei, der da kommt in dem Namen des Herrn, der König von Israel!" – So lautet der Ruf am Palmsonntag, mit dem wir im Gottesdienst am 14. April, um 11.00 Uhr den triumphalen Einzug Jesu in Jerusalem feiern. Wir wollen dies wieder ge-

meinsam tun: Groß und klein, jung und alt. Zu unser aller Freude wird uns Rosalie wiederum unterstützen: der Esel vom Institut für soziales Lernen mit Tieren aus der Wedemark. Die "Nikolausband" der Gemeinde wird ebenfalls mitwirken. Nach dem Gottesdienst besteht die Möglichkeit, beim Kirchenkaffee noch zu verweilen und den Esel zu streicheln.

#### Passionsandacht in der Karwoche

Warum musste Jesus leiden? Warum müssen Menschen leiden? Woran leiden wir heute? Gerade in dieser Zeit des Kirchenjahres besteht die Möglichkeit, sich den Fragen nach dem Leiden zu stellen: mit Blick auf das Kreuz. Wir wollen dies am Dienstag, den 16. April um 19.00 Uhr in der Karwoche gemeinsam tun.

# Tischabendmahl an Gründonnerstag

Wir feiern am 18. April um 19.00 Uhr an den Tischen im Großen Saal das letzte Abendmahl Jesu mit seinen Jüngern und erfahren christliche Gemeinschaft. Gerade in Anbetracht seines Todes nimmt Christus uns mit hinein in den neuen Bund der Liebe Gottes. Der Gottesdienst ist nicht von einer traurigen Stimmung getragen, sondern betont die Gemeinschaft mit Jesus Christus und untereinander. Der Lukaschor unter der Leitung von Gerhard Hagedorn wird beim Tischabendmahl mitwirken. – Im Anschluss an den Gottesdienst wollen wir die Gemeinschaft nachklingen lassen und gemeinsam zu Abend essen.

#### Gottesdienst am Karfreitag

Im Gottesdienst am Karfreitag denken wir an die Kreuzigung und den Tod Jesu Christi. In ihm setzt sich der Gott, an den wir glauben, dem Leiden aus. Dies in seiner Tiefe zu bedenken und der biblischen Rede vom Tod Jesu "für uns" nachzuspüren ist das Anliegen dieses Feiertags. Nur an diesem Tag gibt es übrigens das alte schwarze Antependium von 1901 in der Lukaskirche zu bewundern: Auch wenn das Schwarz die Grundfarbe ist, so lassen sich doch die Farben des Regenbogens auf dem altehrwürdigen Textil ausmachen.

### Festgottesdienst am Ostersonntag

"Der Herr ist auferstanden, er ist wahrhaftig auferstanden!" Fröhlich und festlich feiern wir die Auferweckung Jesu Christi von den Toten als ein Geschehen, das uns zugutekommt. Das älteste Zeugnis für die Botschaft von der Auferstehung steht beim Apostel Paulus, der in 1. Kor 15,3-8 die Gemeinde an eine Überlieferung erinnert, die er selber empfangen hat. Sie bezeugt, "dass Christus gestorben ist für unsere Sünden nach der Schrift; und dass er begraben worden ist; und dass er auferstanden ist am dritten Tag nach der Schrift; und dass er erschienen ist dem Kephas (= Petrus), danach den Zwölfen…" In diesem Gottesdienst mit Feier des heiligen Abendmahls tragen wir die neue Osterkerze in die Kirche hinein. Die Osterkerze ist Sinnbild dafür, dass Jesus Christus lebt und in seiner Gemeinde gegenwärtig ist. Den Gottesdienst wird Pastor Reinhard Fiola halten.

# **Gottesdienst am Ostermontag**

Feiern braucht seine Zeit. Warum nehmen wir sie uns nicht? Die frohe Botschaft von Ostern soll noch einmal in uns nachklingen im Gottesdienst am Ostermontag, 22. April um 11 Uhr. Ganz besonders laden wir dazu Familien mit Kindern ein, und wir werden gemeinsam mit der Redeemed-Church von Pastor Afolabi Gottesdienst feiern. Und nach dem Gottesdienst ist für die Kinder noch eine besondere Überraschung vorgesehen.

#### **Goldene Konfirmation**

Am 5. Mai feiern wir um 11 Uhr Goldene Konfirmation. Wenn Sie vor 50 Jahren in unserer oder einer anderen Kirchengemeinde konfirmiert wurden, sind Sie herzlich eingeladen! Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro und sprechen Sie ehemalige Mitkonfirmandinnen und Mitkonfirmanden an, damit diese ebenfalls von dem Fest erfahren. Auch alle Jubilare mit höheren runden Konfirmationsjubiläen sind willkommen. Machen Sie sich auf erfreuliche Überraschungen gefasst!

# Himmelfahrtsgottesdienst im Grünen



Dieses Jahr wird es wieder klappen. Unser Himmelfahrtskommando wird am 30. Mai starten! Wie vor drei Jahren werden wir in Heimsen an der Weser Gottesdienst feiern mit der dortigen Gemeinde und uns an dem Ge-

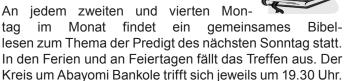
lände der Windmühle erfreuen. Die Lukasküche wird in bewährter Weise tätig werden, Zeit für Entdeckungen wird es geben. Dieser familienfreundliche Ausflug sei allen ganz herzlich empfohlen! – Bitte achten Sie auf Aushänge und Anmeldezettel.

# Pause im Gesprächskreis

Der Gesprächskreis legt in den nächsten drei Monateneine Pause ein. Zum einen machen dem Pastor die vielen Ausfälle durch Krankheiten bei wichtigen Mitarbeitern zu schaffen, zum anderen schien der Kreis von Interessierten sehr klein geworden zu sein. Die Frage stellt sich mir: Sind Wochentag und Uhrzeit womöglich ungünstig? Sollte die Organisationsform sich ändern? Oder sollten wir vielleicht zunächst Interessierte ansprechen und dann für eine regelmäßige Einladung per Mail sorgen? Auf Ihre Ideen und Anregungen hofft, Ihr P. Dr. Burandt

#### Gemeinsam Bibel lesen

Sie sind herzlich eingeladen.



#### Nachlese: Konzert für die Lukasfreunde

Eine ganz besonders beschwingte Stimmung herrschte am Freitag, den 15. Februar in unserem Gemeindesaal beim Benefizkonzert von "Inside Fun" und der "Sixties Beat Band" zugunsten unserer Lukasfreunde. Die "Sixties Beat Band" brachte das Publikum mit Hits aus den 60er und 70er Jahren zum Klatschen, Mitschnipsen und am Ende sogar zum Tanzen. "Inside Fun" begeisterten mit Blues, Reggae und Beat, aber vor allem mit Zydeco, schneller tanzbarer Musik aus dem südlichen Louisiana. Erst zu später Stunde gingen die rund 150 Zuschauer mit einem glücklichen Lächeln im Gesicht nach Hause. Unser großes Dankeschön geht an die wunderbaren Musiker des Abends, an Herrn Behn und sein Team für die Organisation des Konzertes und vor allem an die Besucher für ihre großzügigen Spenden. Der Vorstand der Lukasfreunde e.V.

# Ich bin ein Lukasfreund,



...weil ich mich in Lukas gut aufgehoben fühle und gemeinsam mit Anderen etwas bewegen kann.

Liebe Grüße

Wolfgang Becker

Helfen Sie mit! Treten auch Sie dem Förderverein bei!



# Baumerneuerung in der Dessauerstraße Dank an Glasermeister Frank Wustrow



Vor unserem Hauptportal in der Dessauerstraße musste leider eine Robinie gefällt werden. Diese Fällung war unbedinat erforderlich, da der Stamm beginnend von der Astgabeersten lung einen ca. 1 m langen. durchgehenden Riss nach unten aufwies und die Gefahr bestand. dass der Baum in der Mitte auseinander reißt und dabei Passanten oder

geparkte Autos zu Schaden hätten kommen können. Die Kosten von 510 € für die Ersatzbepflanzung mit einer Säuleneiche übernimmt freundlicherweise Herr Frank Wustrow vom Glas Service-Wustrow. Wir bedanken uns sehr herzlich bei ihm für diese großzügige Spende und für seine Verbundenheit mit unserer Lukasgemeinde. Der neue Baum wurde bereits am 11. Februar gepflanzt. Der Kirchenvorstand

#### Lukas-Exkursion nach Wolfenbüttel

Da in diesem Jahr keine mehrtägige Lukas-Reise durchgeführt wird, biete ich allen Interessierten am Donnerstag, den 28. März eine Exkursion nach Wolfenbüttel an. Dort bekommen wir eine eingehende Führung durch die Herzog August-Bibliothek, in der unter anderem das berühmte Evangeliar Heinrichs des Löwen aufbewahrt wird. Im weiteren Verlauf des Tages werden wir durch das

Lessinghaus geführt, das dieser während seiner Anstellung als Bibliothekar bewohnte. Lessing (22.01.1769 – 25.02.1781) war nach diversen Stationen als freier Schriftsteller, als Sekretär des Generals Tauenzien in Breslau, einer Anstellung als Dramaturg und Kritiker am Deutschen Nationaltheater in Hamburg von 1770 bis zu seinem Tod im Jahr 1781 Bibliothekar in Wolfenbüttel. In seinen Theaterstücken, die bekanntesten sind wohl "Emilia Galotti", "Nathan der Weise" und "Minna von Barnhelm", zieht sich der Gedanke der Freiheit – für das Theater gegenüber der Dominanz des französischen Vorbilds, für die Religion vom Dogma der Kirche – wie ein roter Faden durch sein ganzes Leben. Folgerichtig setzte er sich auch für eine Befreiung des aufstrebenden Bürgertums von der Bevormundung durch den Adel ein.

Wir werden in Wolfenbüttel auch eine Gedenkstätte besuchen, die an die dunkle Zeit des Nationalsozialismus erinnert. Die im Jahre 1938 fertiggestellte Hinrichtungsstätte war als Standort der "zentralen Hinrichtungsstätte für den Vollstreckungsbezirk V" bis 1945 eine von zwei zentralen Tötungsstätten in Norddeutschland geplant. Damit sollte dem für den Fall eines Krieges eingeplanten "vermehrten Hinrichtungsbedarf" Rechnung getragen werden. Auch dort werden wir eine Führung erhalten. Da sich die Gedenkstätte in der Justizvollzugsanstalt befindet, müssen wir die Daten der Gruppe bis zum 13. März an die Gedenkstätte melden. Wer also an der Exkursion teilnehmen möchte, muss sich bis spätestens zum 13. März anmelden. Bei der Führung muss der Personalausweis vorgezeigt und das Handy abgegeben werden.

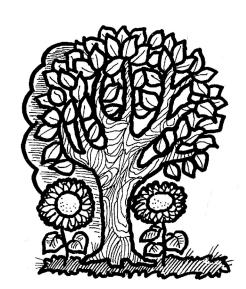
Bitte melden Sie sich persönlich im Gemeindebüro an, telefonisch unter 0511 35 39 37-30 oder per E-Mail an buero.lukaskirche@gmx.de.

Die Kosten für die Exkursion betragen 38 Euro. Sie sind bei der Anmeldung zu zahlen. Inbegriffen sind darin die Bahnfahrt und der Eintritt sowie die Gebühren für die Führungen. Genauere Informationen entnehmen Sie bitte dem ausliegenden Flyer. Ich hoffe auf eine zahlreiche Teilnahme. Werner Kamsker

#### Verstorbene

# Seniorengeburtstage

Aus Datenschutzgründen sind die Informationen dieser Seite nur in der Druckversion, nicht jedoch in der Onlineversion des Gemeindebriefes verfügbar. Sollten Sie an dieser Seite Interesse haben, wenden Sie sich bitte an unser Gemeindebüro.



Der Kirchenvorstand der Evangelisch-lutherischen Lukasgemeinde veröffentlicht regelmäßig bevorstehende Geburtstage von Gemeindegliedern, die 80 Jahre oder älter werden sowie kirchliche Amtshandlungen (Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen und kirchliche Bestattungen) im Gemeindebrief DIE HEIMKIRCHE. Kirchenglieder, die dies nicht wünschen, können dem Kirchenvorstand oder dem Pfarramt eine entsprechende schriftliche Mitteilung zukommen lassen. Bitte nehmen Sie diese Mitteilung frühzeitig vor, im Fall von bevorstehenden Geburtstagen und bevorstehenden Konfirmationen – wegen der langen Vorlaufzeiten für den Gemeindebrief und der zwei- bis dreimonatlichen Erscheinungsweise - drei Monate im Voraus.

"Der Name des HERRN ist eine feste Burg; der Gerechte läuft dorthin und wird beschirmt."

Sprüche 18,10

# **Unsere Gastgruppen**

Gruppe/Wochentag	Leitung / Turnus	Uhrzeit
Ostgottesdienst des Konvents der ehem. ev. Ostkirchen Sonntag	Leitung: Dr. Scheller 4 * jährlich	15.00 - 16.00
Ev. Gebärdenkirche Sonntag	Leitung: Pn. Neukirch monatlich	15.00 - 16.00
Church of Pentecost Int. e.V.  Dessauerstr Assembly Hannover  Mittwoch  Samstag  Sonntag  http://www.copgermany.com	Leitung: David Nsiah wöchentlich wöchentlich wöchentlich	19.00 - 20.00 11.00 - 13.00 11.00 - 13.00
Gospelchor "Our Voices" Dienstag	Leitung: C. Garcia wöchentlich	19.00 - 22.00
Vokalensemble Raggio di Sol Donnerstag	Leitung: A. Ihl wöchentlich	19.15 - 22.00
Nähkurs in Lukas  Montag  Montag	Leitung: A. Gerasch Tel. 05130/39439 wöchentlich wöchentlich	14.00 - 17.00 17.30 - 20.30
Koreanischer Chor in Han- nover  Donnerstag	Leitung: K. H. Hong Tel. 3885732 wöchentlich	15.00 - 16.30
Christliche Gemeinde und Missionswerk Licht e.V. Sonntag Mittwoch Samstag http://www.cgml.de	Leitung: Pn. u. P. Baniamerian wöchentlich wöchentlich 14-täglich (Jugend)	14.00 - 18.00 16.00 - 20.00 16.30 - 20.30

# DIE kleine BÜHNE spielt "Kartoffelkathi"

DIE kleine BÜHNE probt derzeit sehr aktiv an der neuen Produktion "Kartoffelkathi".

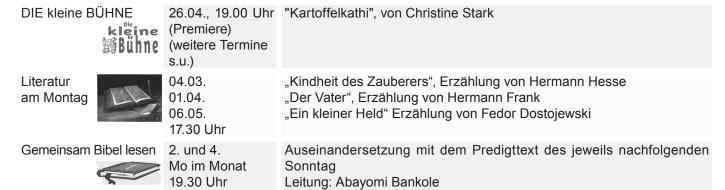
Die Aufführungen finden an folgenden Terminen statt:

26.04. 19.00 Uhr (Premiere), 28.04. 16:00 Uhr, 04.05. 19:00 Uhr, 05.05. 17:00 Uhr, 07.05. 19:00 Uhr, 08.05. 19:00 Uhr, 14.05. 19:00 Uhr und 16.05. 19:00 Uhr

Karten gibt es zu gegebener Zeit auf der Homepage www.die-kleine-buehne-hannover.de.

Über das Stück:

Kartoffelkathi ist ein Stück über Zivilcourage, Mut, Hinsehen, Anpacken: Jeden Tag werden die Gefangenen des Lagers durch das Dorf geführt. Der Bürgermeister hat bestimmt, dass niemand hinschauen darf. Warum sind diese Menschen Gefangene? "Bestimmt sind die gefährlich!", so heißt es. In Wahrheit sind sie nur anders als die Anderen. Das kann man erkennen, wenn man hinsieht. Und Kathi sieht hin. Und sie beschließt, dass es so nicht weitergehen kann. Und sie hilft, packt an und ermutigt Andere. Die Geschichte der Kartoffelkathi beruht auf einer wahren Geschichte und spielt in einem Dorf in Niederbayern. Die Urenkelin der Titelfigur hat dieses Stück zu Papier gebracht, allerdings so, dass es in Niederbayern spielen kann, nicht muss. Denn: Kartoffelkathi ist überall und so lange es überall noch Kathis gibt, ist die Hoffnung nicht verloren. Und weil es überall sein kann, kommt die Kathi der Kleinen Bühne nicht aus Niederbayern, sondern ... Geht's und schaut's euch an, ihr werdet es schon merken. Über die Autorin: Christine Stark, die Urenkelin von Katharina Stark, ist in Saal an der Donau aufgewachsen, einer Gemeinde im niederbaverischen Landkreis Kelheim. Die Keramikerin wohnt in Kelheim und hat mit ihrem Mann zwei Kinder. Ihren Lebensunterhalt bestreitet sie mit einer Töpferwerkstatt mit angrenzendem Laden in Kehlheim.





# Konzert "Ohne Geigen" - Frühjahreskonzert

Das Sinfonische Blasorchester "Ohne Geigen" gibt am 23. März um 20.00 Uhr in der Lukaskirche unter der Leitung von Herrn Frank Trudwig ein Frühjahreskonzert.







#### WINFRIED NEUMANN

# Moderne Sanitär- und Heizungstechnik

Inhaber: Julian Neumann

WINERIED NEUMANN

Ferdinand-Wallbrecht Straße 45 30163 Hannover

Tel.: 0511 668514, Fax: 0511 391528

e-mail: julian.n@winfriedneumann.de URL: www.winfriedneumann.de

# Haus Sparkuhl

Hotel-Garni GmbH



## Das freundliche, familiäre Hotel in der City

(Nähe Conti, Vahrenwald)

Hischestraße 4 · 30165 Hannover Telefon: (0511) 93 78-0 Telefax: (0511) 93 78-199 Homepage: www.hotel-sparkuhl.de



# Hermann Niemann

Inh. Petra Niemann

- Individuelle Ausführung aller Bestattungsarten auf allen Friedhöfen
- Fachkundige Beratung zur Bestattungsvorsorge
  Hausbesuche auf Wunsch in allen Stadtteilen

auf Wunsch in allen Stadtteilen

30163 Hannover-Vahrenwald, Husarenstr. 29 Tag und Nacht zu erreichen unter

Tel. (0511) 661234

eMail: info@niemann-bestattungen.de Internet: www.niemann-bestattungen.de





Tagespflege



Alten- und Behinderten Hilfsdienst GmbH Drostestraße 41 · 30161 Hannover ☎ (0511) 34 10 10 www.abh-pflegedienst.net · abh-pflegedienst@gmx.de

#### Blutspendetermin

Montag, 11. März Montag, 6. Mai ieweils 16.00 bis 19.30 Uhr



Deutsches Rotes Kreuz

Ort: Lukasgemeinde (Eingang Rolandstr.), Großer Saal

Freuen Sie sich auf ein leckeres Buffet und frisch gebratene Nudeln aus dem Wok!



Krankengymnastik – Massage Manuelle Therapie – Lasertherapie

Voßstraße 1 30161 Hannover Tel: 0511/713 03 044

www.krankengymnastik-in-hannover.de info@krankengymnastik-in-hannover.de





Evluth. Lukaskirche	Dessauerstr. 2	30161 Hannover
Gemeindebüro	Daniel Ringwelski	Tel. 35 39 37-30, Fax 35 39 37-40 buero.lukaskirche@gmx.de Bürozeiten: Di u. Do 10.00 - 12.00 Uhr Mi 17.00 - 19.00 Uhr
Pastor	Dr. C. Bogislav Burandt	Tel. 35 39 37-34 b.burandt@lukaskirche-hannover.de Sprechzeiten nach Vereinbarung
Kirchenvorstand	Vors.: P. Dr. Burandt Stellv.: Dr. Hilke Rebenstorf	TelVors. 35 39 37-34 TelStellv. 65 58 19 81
Manager des Gewerbebetriebs	Klaus Behn	eventservice-lukaskirche@gmx.de
Regionaldiakonin Vahrenwald-List	Elke Siegmund	Tel. 35 39 37-36 E-mail: e.siegmund.lukas@gmx.net Sprechzeiten nach Vereinbarung
Kindertagesstätte	Rina Riebau (Leitung)	Tel. 35 39 37-35 Sprechzeiten der KiTa-Leitung: Di 8.00 - 11.00 Uhr (in der Schulzeit)

# Was sonst noch wichtig ist

Homepage		www.lukaskirche-hannover.de
Gemeindekonto	Evangelische Bank BIC: GENODEF1EK1	IBAN: DE54 5206 0410 0000 0061 14 Gläubiger-ID DE45ZZZ00001765335 Verwendungszweck:315-Lukas
Lukasfreunde e. V.	Ev. Kreditgenossenschaft BIC: GENODEF1EK1	IBAN: DE53 5206 0410 0006 6029 08 Vorstand%Lukasfreunde-Hannover@gmx.de
Gemeindebriefredaktion		heimkirche@gmx.de
Internetredaktion		webmaster@lukaskirche-hannover.de
Diakoniestation	Podbielskistr. 280/282, 30655 Hannover	Tel. 9 66 12-0 u. 6 47 48-0, Fax 6 47 48-70